

Der Reichsminister
für Wissenschaft, Erziehung
und Volksbildung

WS Nr. IX H 8/Padua 16

20. Mai 1942

Berlin W 8, den 18. Mai 1942
Postfach

327/42

77

prae
resp
/2

943

Schnellbrief!

Zur Erinnerung an Titus Livius, Marsilius von Padua und Galileo Galilei veranstaltet die Universität Padua in der Zeit vom 24. bis 31. Mai 1942 eine Feier, zu der verschiedene deutsche Universitäten eine Einladung erhalten haben. Mit dieser Feier ist eine wissenschaftliche Veranstaltung verbunden.

Auf Grund früher gestellter Anträge habe ich folgenden Wissenschaftlern die Genehmigung zur Teilnahme an diesen Veranstaltungen in Padua bereits erteilt:

1. Prof. Dr. Hohl, Rostock,
2. Prof. Dr. Vogt, Tübingen,
3. Prof. Dr. Taeger, Marburg,
4. Prof. Dr. Scholz, Leipzig.

In der Zeit vom 28. bis 31. Mai 1942 findet in Padua eine Kriegstagung der italienischen Dermatologischen Gesellschaft statt. Hieran nehmen mit meiner Genehmigung teil:

5. Prof. Dr. Zieler, Würzburg,
6. Prof. Dr. Löhe, Berlin,
7. Prof. Dr. Schultze, Gießen,
8. Prof. Dr. Domagk, Münster.

Außerdem sind

9. Prof. Dr. Blaschke, Hamburg und
10. Prof. Dr. Fischer, Kaiser Wilhelm-Institut
in Mülheim/Ruhr

eingeladen worden, an der Veranstaltung in Padua teilzunehmen. Prof. Blaschke, Hamburg, befindet sich zurzeit auf einer Vortragsreise in Italien, die ich durch Erlaß vom 1. Mai 1942 - WT Blaschke 30 - genehmigt habe.

Dem Prof. Dr. Fischer in Mülheim/Ruhr erteile ich hierdurch meine Genehmigung zur Teilnahme an den Veranstaltungen in Padua.

Die den Dermatologen Prof. Dr. Zieler, Dr. Löhe, Dr. Schultze und Dr. Domagk durch Erlaß vom 4. April 1942 bzw. 5. Mai 1942 - WS IX D 2/Padua 30 - bzw. 40 - ausgesprochenen Genehmigungen zur Teilnahme an der Dermatologentagung in Padua erstreckt sich gemäß Erlaß vom 17. April 1942 - WS IX D 2/Padua 36 - auch auf die Veranstaltungen zur Erinnerung an Titus Livius, Marsilius von Padua und Galileo Galilei.

Die vorstehend aufgeführten Teilnehmer 1) bis 10) bilden die deutsche Delegation der deutschen Hochschulen für die Veranstaltungen der Universität Padua zur Erinnerung an Titus Livius, Marsilius von Padua und Galileo Galilei. Zum Führer der deutschen Delegation

bestimme

An
den Herrn Präsidenten des Reichsinstituts
für ältere deutsche Geschichtskunde,

B e r l i n NW 7,

.....
Charlottenstr. 41.